

# Eröffnung des Wolfsklingentrails bei Oppenweiler

Am 24. März wurde im Forstbezirk Schwäbisch-Fränkischer Wald der landesweit erste in Eigenregie von ForstBW betriebene Mountainbiketrial eingeweiht. Der Wolfsklingentrail diente als Pilot-Trail des ForstBW-Projektes „Mountainbike“, das kurz vor dem Abschluss steht. Vorstandsvorsitzender Max Reger ließ es sich nicht nehmen, den Trail persönlich an die Mountainbiker zu übergeben.

Trotz strömenden Regens und frischer Temperaturen hatten neben Vertretern von ForstBW, des Landratsamts, der Gemeinde Oppenweiler und der Presse auch über 25 Mountainbikerinnen und Mountainbiker den Weg zur Einweihung am Traileinstieg gefunden, wo sie von Max Reger begrüßt wurden. Im Sinne eines sozial ausgewogenen Handelns sei es wichtig, der wachsenden Anzahl von Mountainbikern Möglichkeiten zu bieten, ihrem Hobby im Staatswald legal nachzugehen, erläuterte Max Reger. Der so nun legalisierte Wolfsklingentrail sei ein „tolles Gemeinschaftsprojekt, das zeigt, was möglich ist, wenn man mit gutem Willen und Kompetenz zusammenarbeitet.“ Mit

der neu entwickelten Betriebsanweisung Mountainbike würden die Forstbezirke bald eine Grundlage und Leitlinien für den Umgang mit der Thematik erhalten. Dank gelte deshalb allen Beteiligten vor Ort sowie den Mitgliedern der Projektgruppe Mountainbike von ForstBW.

Auch Landrat Richard Sigel zeigte sich erfreut über die Legalisierung des Wolfsklingentrails. Schon 2020 habe die UFB das Projekt „Besucherlenkung Mountainbike“ ins Leben gerufen, um Waldeigentümer, Naturschützer, Jäger, Wanderer und eben auch Mountainbiker an einen gemeinsamen Runden Tisch zu bringen. Durch diesen Dialog und die enge Abstimmung sei es möglich gewesen, legale Angebote für die Mountainbiker zu schaffen, die von allen Seiten mitgetragen würden. Für die Zusammenarbeit mit ForstBW im Rahmen des Projekts fand Landrat Richard Sigel lobende Worte: „Ich freue mich, dass wir gemeinsam mit ForstBW den Mountainbikerinnen und Mountainbikern mit dem Trail ein echtes Angebot machen können, statt nur Verbote auszusprechen.“



**Übergabe von Urkunde und Trailpflegegerät**  
(v. l.): Joachim Schweizer (Leiter Projektgruppe Mountainbike), Ulrich Häußermann (UFB Rems-Murr-Kreis), Martin Röhrs (Leiter FBEZ Schwäbisch-Fränkischer Wald), Bernhard Bühler (Bürgermeister Gemeinde Oppenweiler), Albrecht Schindler (Trailpate), Max Reger (Vorstandsvorsitzender ForstBW), Janet Weick (Deutsche Initiative Mountainbike), Richard Sigel (Landrat Rems-Murr-Kreis).



Start der ersten Abfahrt nach Traileröffnung.



Nachdem alle Ansprachen getätigt waren, konnte zur Tat geschritten werden. Gemeinsam mit Oppenweilers Bürgermeister Bernhard Bühler und Landrat Richard Sigel eröffnete Max Reger den Wolfsklingentrail. Stellvertretend durften Janet Weick von der Deutschen Initiative Mountainbike sowie die ersten ForstBW-Trailpaten Heike Schlichenmaier und Albrecht Schindler die Urkunde und ein Trailpflegegerät entgegennehmen. Nach erfolgter Eröffnung ließ der erste Ansturm auf

den Trail nicht lange auf sich warten – manch ein Mountainbiker nutzte direkt die Gelegenheit und machte sich auf den Weg den Hang hinab. Ein gelungener Auftakt für die Einführung der Betriebsanweisung Mountainbike!

**Simon Weise**  
FBEZ Schwäbisch-Fränkischer Wald